

Freie Demokratische Partei
Ratsfraktion Bergisch Gladbach

FDP

Empfang bei 7-106: 16.02.

F-

Rathaus Zimmer 13
Konrad-Adenauer-Platz
51465 Bergisch Gladbach
Tel. 02202 142314

An den Vorsitzenden des UIV-Ausschusses
Herrn Michael Kremer
Rathaus Bensberg
51439 Bergisch Gladbach

12.02.04

Betr.: Sitzung des UIV-Ausschusses am 04.03.04, Antrag zur Installation von „Grünen Pfeilen“

Sehr geehrter Herr Kremer,

die FDP-Fraktion stellt für die Sitzung des UIV-Ausschusses 04.03.04 folgenden Antrag:

Die Verwaltung installiert an den nachfolgend benannten Signalanlagen „Grüne Pfeile“ für Rechtsabbieger. Die Arbeiten sind bis zum Beginn der Sommerferien 2004 abzuschließen und mit einer Informationskampagne zu begleiten.

<u>LSA-Nr.</u>	<u>aus Richtung</u>	<u>in Richtung</u>
008	Am Rübezahlwald	Bensberger Straße
101	Mülheimer Straße	Schloddericher Weg
101	Mülheimer Straße	Duckterather Weg
103	Mülheimer Straße	Gierather Straße
112	Refrather Weg	Gronauer Waldweg
115	Sieglindenweg	Refrather Weg
151	Hermann-Löns-Straße	Franz-Hitze-Weg
201	Dolmanstraße	Alt Refrath
202	Dolmanstraße	Halbenmorgen
303	Kölner Straße	Falltorstraße
304	Saaler Straße	Buddestraße
304	Gladbacher Straße	Gladbacher Straße (FR Gladbach)
308	Overrather Straße	Stockbrunnen
310	Wipperfürther Straße	Kadettenstraße
406	Kempener Straße	Katterbachstraße
701	Kempener Straße	Hufer Weg
701	Kempener Straße	Albert-Dimmers-Straße
705	Am Stadion	Paffrather Straße
708	Ausfahrt G+H	Jakobstraße
753	Handstraße	Im Grafeld
753	Handstraße	Duckterather Weg

Seite 2 des Antrags der FDP-Fraktion an den UIV-Ausschuss 04.03.04

<u>LSA-Nr.</u>	<u>aus Richtung</u>	<u>in Richtung</u>
801	Alte Wipperfürther Straße	Odenthaler Straße
801	Odenthaler Straße	Alte Wipperfürther Straße
903	Straßen	Ball
903	Ball	Straßen

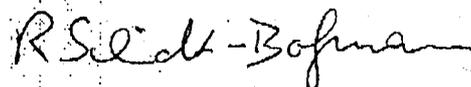
Die FDP-Fraktion hat die Vorschläge gemäß der Verwaltungsvorschrift zur StVO und den Empfehlungen der Bundesanstalt für Straßenwesen überprüft und sieht in allen Fällen keinen Widerspruch zu den Vorschriften bzw. Empfehlungen.

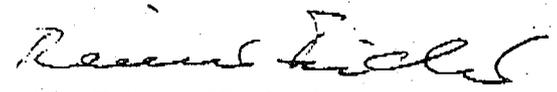
Die FDP weist darauf hin dass der Grüne Pfeil bis 2002 in 22 Groß- und Mittelstädten der Alten Bundesländer erfolgreich eingeführt wurde. Wenn in Einzelfällen Grüne Pfeile wieder beseitigt wurden, so ist dies vielfach auf Umbauten von Lichtsignalanlagen oder auf nicht sachgerechte Einhaltung der Kriterien zurückzuführen. Insgesamt wurde die Einführung der Grünen Pfeile in den betroffenen Städten nach einer kurzen Gewöhnungsphase von der Bevölkerung positiv bewertet.

In einem Gespräch mit der Bundesanstalt für Straßenwesen, Herrn Dr. Brüning, wurde bestätigt, dass bei sorgfältiger Berücksichtigung der Kriterien der Grüne Pfeil zu empfehlen ist. Wegen der Gewöhnungsproblematik sei bei der Einführung Öffentlichkeitsarbeit erforderlich, um die Forderung „Stop“ einzuhalten.

Die FDP bietet Unterstützung bei der Öffentlichkeitsarbeit an.

Mit freundlichen Grüßen


(Renate Schmidt-Bolzmann)


(Dr. Reimer Fischer)